

# Gemeindebrief

EVANGELISCH IN TUTZING & BERNRIED



Der junge Mann sah verliebt aus. Aber bei dieser Bemerkung ging es nicht etwa um einen geliebten Menschen. Es ging um ein Handy. „Ohne kann ich nicht leben.“ Und mir stellen sich die Fragen: „Was brauche ich wirklich zum Leben?“ Und: „Wie abhängig bin ich von moderner Technik?“ Viele Männer und Frauen sind mittlerweile verpflichtet, ihre

## OHNE KANN ICH NICHT LEBEN...

Diensthandys auch in den Urlaub mitzunehmen. Da kann es dann durchaus vorkommen, dass in der Ferienwohnung, am Strand von Rügen oder auf Mallorca plötzlich das Telefon klingelt und die Familie das folgende Gespräch mithören muss:

*Hallo! Ja?  
Seit zwei Tagen. Ist wunderschön hier. Die Formulare sind in der zweiten Schublade von unten. Ja, steht drauf. Ja, danke. Tschüss.*

Die Formulare sind in der zweiten Schublade von unten. Hätte man finden können. Aber Arbeitgeber und Urlaubsvertretung verlassen sich darauf, dass Arbeitnehmer immer erreichbar sind. Im Notfall kann man ja anrufen. Und der Notfall ist dann ständig. Wegen jeder Kleinigkeit klingelt das Handy und nervt die ganze Familie. Ist das noch Urlaub?



Es beeinträchtigt zumindest dessen Qualität erheblich. Im Urlaub suchen wir Ruhe. Niemand kann an zwei Orten zugleich sein. Aber wir arbeiten daran.



Mithilfe des Handys sind wir im Urlaub und auf der Arbeit. Und zu Hause auch. Überall da, wo die Menschen sind, die uns anrufen. Überall gleichzeitig. Aber nirgends mehr richtig. Wie soll denn unter diesen Umständen Erholung funktionieren? Wie soll das gehen: Abbau von Stress, wenn wir innerlich immer mit dem Beruf verbunden sind? Da ist dann nur noch ein nach außen gerichtet sein und du verlierst dich selbst. „Woran dein Herz hängt, das ist dein Gott.“, sagt Martin Luther. Wie sehr ist das Handy für uns schon zum Göttersatz geworden?

Urlaub ist frei sein vom Alltag. Ist Urlaub mit lieben Menschen, ist Urlaub, Erholung für die Seele. Wie wäre es, sich Zeiten im Urlaub für sich allein zu suchen? Einen Ort, der schön zu betrachten ist: Das Meer, der Horizont, ein Stein... In der Stille ins eigene Selbst abtauchen. Alles Außen, alle Unruhe sinkt auf den Boden. Das Trübe klärt sich. Du wirst wieder du selbst.

Gott ist überall. Der Mensch nicht. Immer zur Verfügung stehen, die eigene Wichtigkeit und Bedeutung spüren. Das birgt Gefahren. Sein-wollen-wie-Gott ist eine Allmachtfantasie, die in der Bibel zu Recht als Sünde gilt. Zeigt sie uns doch: Hier überfordern wir uns. Ohne kann ich nicht mehr leben ... Sollten wir das wirklich von einem Handy sagen? Oder nicht vielmehr von Menschen, die wir brauchen, weil wir sie lieben? Ferien- und Urlaubszeiten sind bestens geeignet, um zum Wesentlichen zurückzufinden.

Gute Erholung für Leib und Seele wünscht Ihnen  
Ihre Pfarrerin Beate Frankenberger

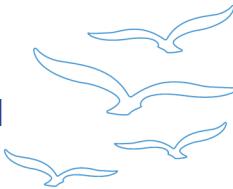
## Wichtiges IN DIESER AUSGABE:

- Nachruf Pfarrerin Ulrike Wilhelm
- Ehre, wem Ehre gebührt - neue Vertrauensfrau des KV
- Neuer Konfikurs
- Putz- und Werkeltag





## NACHRUF PFARRERIN ULRIKE WILHELM



Seit 1999 kenne ich Pfarrerin Ulrike Wilhelm. Wir wohnten im selben Pfarrhaus der St. Lukaskirche in München. Sie und ihr Mann Heiner Aldebert mit den Söhnen Felix und Lukas. Mein Mann und ich waren die Nachfolger von

Pfarrer Tillmann Haberer auf der 2. Pfarrstelle. Ulrike war auf der dritten Pfarrstelle, der z. A. Stelle. Sie und Tillmann hatten in St. Lukas viel bewegt. Sie hat den Gospelchor gegründet und zusammen mit Tillmann den Arbeitskreis Armut ins Leben gerufen. Gemeinsam mit einem großen Helferkreis machten sie im reichen München auf die Not der Obdachlosen aufmerksam. Ulrike war eine engagierte Frau mit unwahrscheinlich vielen Gaben: Eine großartige Rednerin, die Menschen begeistert und mitgerissen hat. Mit ihren Liedern berührte sie die Herzen. Sie hat in der Landessynode und in ganz Bayern Menschen mobilisiert, sich gegen Rechtsextremismus zu engagieren. Denen, die keine Lobby hatten, Obdachlose, psychisch Erkrankte, Menschen im Strafvollzug oder auf der Flucht öffnete sie ihr Herz und ihre Türen. Fest war sie in ihrem Glauben verwurzelt, der ihr für große Herausforderungen Kraft gab.

Uli war ein Mensch mit einem enormen Ideenreichtum. Sie konnte z.B. mit der Gründung des Gemeindevereins die Finanzierung einer Jugend-Diakonenstelle in Tutzing ins Leben rufen. Ehrenamtliche Mitarbeit wurde im Team mit Freude und Engagement eingebracht. Der „Laufsteg“ über die Kirchenbänke zur Karwoche war einer der Höhepunkte im Kirchenjahr. Großer Beliebtheit erfreuten sich die Gemeindereisen. Ob es auf dem Jakobsweg von Tutzing aus nach Bregenz ging oder der Ararat bestiegen wurde, immer war sie dabei und ging voran.

Das 80-jährige Jubiläum der Christuskirche wurde mit wundervollen Geschichten und Anekdoten aus der Vergangenheit gefeiert. Das größte Projekt war die Innensanierung der Christuskirche. Wieder konnte Ulrike die richtigen Menschen gewinnen. Der Umbau konnte – dank eines Erbes – finanziert werden. Auch deshalb steht die Gemeinde bis heute finanziell gut da, um besonnen alles unterstützen zu können, was zu den Aufgaben unserer Kirche gehört.

Mit Ulrike Wilhelm verliert die Kirche eine große und starke Glaubensfrau.

Pfarrerin Beate Frankenberger

## EVANGELISCH UND AKTIV IM EHRENAMT



Der neue KV ist gewählt und hat die Arbeit aufgenommen. Die verheiratete Logopädin Nicole von Bercher Jordan (58) ist Mutter von 2 Kindern und hat sich in den letzten Jahren im Weltladen und in der Flüchtlingsarbeit engagiert. Mit viel Herzblut geht die neue KV-Vertrauensfrau auf unsere Fragen ein:

**Sie sind jetzt KV-Vertrauensfrau der evang.-luth. Kirchengemeinde. Was ist Ihnen in dieser Funktion besonders wichtig?**

Tatsächlich stehe ich ja noch ganz am Anfang dieser spannenden Aufgaben. Grundsätzlich möchte ich gerne Menschen unterstützen, die sich für die Kirchengemeinde einsetzen. In einer Zeit, in der nahezu sämtliche Ressourcen, die für eine Arbeit im Bereich Kirche nötig sind, gestrichen werden, sehe ich es als selbstverständlich an, mich einzubringen.

**Wo liegen derzeit die Herausforderungen und Aufgaben im KV?**

Zunächst ist sicherlich ein gutes Arbeitsklima innerhalb des KVs notwendig, um die Aufgaben und Notwendigkeiten in unserer Gemeinde bestmöglich voranzubringen. Diese sind an sich vielfältig und die Herausforderung wird sein, sie vernünftig aufzuteilen. Wer im KV fühlt sich welchen Themen näher als anderen? Wer hat vielleicht ein bestimmtes Thema, das ihm/ihr besonders am Herzen liegt? Das ist momentan noch ein Herantasten, da der KV ja in großen Teilen aus „KV-Neulingen“ besteht, aber darin sehe ich auch eine große Chance.

**Was hat Sie motiviert, dieses KV-Amt zu übernehmen?**

In den letzten Jahren, eigentlich seit meine Familie und ich 2001 wieder hier in Tutzing leben, habe ich mich in unterschiedlichen Ehrenämtern wiedergefunden. Diese Erfahrungen waren für mich immer eine Horizonterweiterung. Daher freue ich mich schon auf die neue Aufgabe! „Hauptsache was mit Menschen“.

**Für welche Veränderungen / Neuerungen in der Gemeinde möchten Sie sich stark machen?**

Natürlich gibt es grundsätzlich Ansatzpunkte, wo Veränderungen nötig wären. Ein großes Thema wird zum Beispiel die Aktualisierung unserer Web-Seite sein oder das Einrichten eines Instagram Accounts („evangelisch\_in\_tutzing“). Wichtig ist mir, Bestehendes zu stärken. Erwähnenswert ist beispielsweise die Jugendarbeit, wo auch bisher tolle Arbeit geleistet wurde.



*Wir wünschen der frisch gewählten KV-Vertrauensfrau bei der gemeinsamen Gemeindearbeit viel Freude und Erfolg.  
Im Namen der Kirchengemeinde Tutzing/Bernried, des Redaktionsteams und von Pfarrerin Beate Frankenberger danken wir schon heute für die tatkräftige Unterstützung.*



Mai | Juni | Juli 2025

## NEUER KONFIKURS STARTET AUF LINDENBICHL

**Alle, die bis zum August 2026 14 Jahre alt werden:  
aufgepasst!**

Der neue Konfikurs startet vom 10.bis 13.Juli 2025 auf der beliebten Insel Lindenbichl im Staffelsee. Gemeinsam mit vielen anderen Konfis aus der Region gibt es viel Raum zum Kennenlernen, Spielen, Singen, für Lagerfeuer und Sternenhimmel. Freitag ist schulfrei für alle Konfis.

Der Elternabend für den Konfirmations-Jahrgang 2026 findet am Dienstag, den 24.Juni 2025 um 18.00 Uhr in der Kirche statt. Eltern und zukünftige Konfis sind herzlich eingeladen. Dort wird es mehr Informationen und auch gleich die Möglichkeit zur Anmeldung vor Ort geben.

Wer schonmal schnuppern will, was bei einer Konfirmation geschieht, ist herzlich eingeladen zum Konfirmationsgottesdienst am 28.Juni 2025 um 11.00 Uhr in der Christuskirche.

Anmeldungen bitte übers Pfarramt:  
[pfarramt.tutzing@elkb](mailto:pfarramt.tutzing@elkb)

Pfarrerin Beate Frankenberger und Team

## PUTZ- UND WERKELTAG

**Samstag, 2. August 2025  
9.00 bis 16.00 Uhr**

Gemeinsam werkeln macht Spaß und ist ein Gemeinschaftserlebnis, wenn alle nach getaner Arbeit zufrieden auf das Ergebnis schauen. Wir wollen das Gemeindehaus auf Vordermann bringen, v.a. die Empore ausmisten und alles so herrichten, dass sich Besucherinnen und Besucher eingeladen und wohl fühlen. Mittlerweile existiert schon ein Team, das eine neue Küche plant. Auch die Sitzecken sollen neu gepolstert werden. Über Spenden dafür freuen wir uns. Bis dahin bitten wir alle Gruppen, die Gegenstände auf der Empore oder in der Küche deponiert haben, diese abzuholen. Was wir nicht zuordnen können, wird weggeworfen!

Auch der Garten soll an dem Tag gepflegt werden, da es keine hauptamtlichen Mitarbeiter mehr dafür gibt. „Viele Hände machen aller Arbeit rasch ein Ende“. Wir freuen uns auf viele Helfer.

**Bitte meldet euch bis zum Montag, den 28.Juli 2025 im Pfarramt unter [pfarramt.tutzing@elkb.de](mailto:pfarramt.tutzing@elkb.de) oder Telefon 08158 - 8005 an.**

## SPENDENAUFRUF INSTANDSETZUNG CHRISTUSKIRCHE

Wir sind weiter auf Ihre Unterstützung angewiesen, um die Instandsetzung der Kirche und des Zwiebelturms zu finanzieren. 16.216,58 € wurden bisher dankenswerterweise gespendet. 125.000 € muss die Kirchengemeinde noch selbst aufbringen.

2022 zerstörte der Hagel Dachziegel, Wände und Schindeln sowie das einzige Kunsterkerfenster der Christuskirche von Hubert Distler.

Letzteres wurde von der Mayerschen Hofkunstanstalt in München fachgerecht instandgesetzt, die Schindeln an den Fenstern und am Kirchenvordach erneuert, und das Kirchengebäude außen frisch gestrichen.

Im Zuge der Instandhaltung stellte sich heraus, dass die Unterschalung des Zwiebeldaches verfault war, sodass diese Haube ebenfalls erneuert werden musste.

Eine Mardervergrämung, Blitzschutz und die defekten Schallkästen um die Kirchenglocken kamen zu den aufwendigen Reparaturarbeiten dazu. Die Gesamtkosten betragen jetzt 235.000 €. Die Versicherung übernimmt 62.000 € der Kosten. Von der Landeskirche ist mit einem Zuschuss von ca. 48.000 € zu rechnen. Aktuell beschäftigt uns ein weiteres Thema: Es hat sich Schimmel in den Orgelpfeifen gebildet. Die Höhe dieser Schadensbehebung ist noch offen.

**WIR BITTEN DRINGEND UM SPENDEN  
AUF DAS SPENDENKONTO DER KIRCHENGEMEINDE**

**Kreissparkasse München – Starnberg - Ebersberg  
DE 21 7025 0150 0010 5808 19  
BIC BYLADEM1KMS  
Stichwort „Kircheninstandsetzung“**



## FELDAFING | PÖCKING

## TUTZING | BERNRIED

<b>04. Mai 25</b>	9.30	Pfarrer i. R. Dr. Dr. Heiner Aldebert Johanniskirche Feldafing	11.00	Pfarrer i. R. Dr. Dr. Heiner Aldebert
2. Sonntag nach Ostern			cup	cup
<b>09. Mai 25</b>			18.00	Beichtgottesdienst Pfarrerin Beate Frankenberger
<b>10. Mai 25</b>			11.00	Konfirmation Pfarrerin Beate Frankenberger
<b>11. Mai 25</b>	9.30	Pfarrerin Christiane Döring Heilig Geist Kirche Pöcking	11.00	Pfarrerin Beate Frankenberger
3. Sonntag n. Ostern, Jubilate				
<b>18. Mai 25</b>	9.30	Prädikantinnen Hildegard Bauer & Gabi Fuchs, Johanniskirche Feldafing	11.00	Prädikantinnen Hildegard Bauer & Gabi Fuchs
4. Sonntag n. Ostern, Kantate				
<b>25. Mai 25</b>	9.30	Pöcking Pfarrerin Susanne Räßiger Heilig Geist Kirche	11.00	Pfarrerin Susanne Räßiger
5. Sonntag n. Ostern, Rogate			smile	
<b>29. Mai 25</b>	11.00	See-Gottesdienst Starnberg, Steininger Grundstück		
Christi Himmelfahrt				
<b>01. Juni 25</b>	9.30	Pfarrer i. R. Wolfgang Döbrich Johanniskirche Feldafing	11.00	Pfarrer i. R. Willi Stöhr
6. Sonntag n. Ostern, Exaudi			cup	cup
<b>08. Juni 25</b>	9.30	Pfarrerin Beate Frankenberger Heilig Geist-Kirche Pöcking	11.00	Pfarrerin Beate Frankenberger
Pfingstsonntag				
<b>15. Juni 25</b>	9.30	Prädikantin Elena Johnston Johanniskirche Feldafing	11.00	Prädikantin Elena Johnston
Tag der Hl. Dreifaltigkeit, Trinitatis				
<b>22. Juni 25</b>	9.30	Prädikantin Gabi Fuchs Heilig Geist-Kirche Pöcking	10.00	See-Gottesdienst mit Taufen Pfarrerin Beate Frankenberger
1. Sonntag nach Trinitatis				
<b>28. Juni 25</b>	17.00	Pfarrerin Christiane Döring & Team Johanniskirche Feldafing	11.00	Konfirmation Pfarrerin Beate Frankenberger
Konfirmation				
<b>29. Juni 25</b>	9.30	Pfarrerin Beate Frankenberger Johanniskirche Feldafing	11.00	Pfarrerin Beate Frankenberger
2. Sonntag nach Trinitatis			smile	
<b>06. Juli 25</b>	9.30	Pfarrerin Christiane Döring Heilig Geist-Kirche Pöcking	11.00	Pfarrerin Christiane Döring
3. Sonntag nach Trinitatis			cup	cup
<b>13. Juli 25</b>	9.30	Pfarrerin Heike Davidson Johanniskirche Feldafing	11.00	Pfarrerin Heike Davidson
4. Sonntag nach Trinitatis				
<b>20. Juli 25</b>	9.30	Diakon i. R. Hermann Koller Heilig Geist-Kirche Pöcking	11.00	Diakon i. R. Hermann Koller
5. Sonntag nach Trinitatis				
<b>27. Juli 25</b>	9.30	Pfarrerin Christiane Döring Johanniskirche Feldafing	11.00	Pfarrerin Christiane Döring
6. Sonntag nach Trinitatis			smile	

## GOTTESDIENSTE IN FELDAFING UND PÖCKING

**Feldafing** Johanniskirche, Höhenbergstraße 14  
**Pöcking** Heilig Geist-Kirche, Pixisstraße 2

😊 mit Kinderkirche KUNTERBUNT

♪ mit besonderer Musik

cup mit Abendmahl



Mai | Juni | Juli 2025

## FREUD UND LEID

**Seht, welch eine Liebe hat uns der Vater erwiesen, dass wir Gottes Kinder heißen sollen – und wir sind es auch!** 1. Joh 3,1

## WIR HABEN GETAUFT



**Ich bin die Auferstehung und das Leben. Wer an mich glaubt, der wird leben, auch wenn er stirbt.** Johannes 11,25

## WIR TRAUERN UM



Sofern Sie einer Veröffentlichung Ihrer Daten im Gemeindebrief widersprechen möchten, wenden Sie sich bitte an Pfarrerin Beate Frankenberger (Impressum).

## KINDERKIRCHE KUNTERBUNT

**Sonntag, 25. Mai 2025**

**Sonntag, 29. Juni 2025**

**Sonntag, 27. Juli 2025**



Das Team der Kinderkirche freut sich über neue Mitarbeiter\*innen, die gerne in der Kinderkirche mithelfen wollen. Uns liegen die Kindergottesdienste sehr am Herzen und wir wollen die monatlichen Termine außerhalb der Schulferien gerne beibehalten.

Aktuell ist unser Team aber sehr klein geworden, sodass wir nicht immer Zeit haben, die Kinderkirche vorzubereiten.

Bei Interesse gerne melden bei Veronika Lorenz  
0176 - 200 75 834 oder  
[kinderkirche-christuskirche@arcor.de](mailto:kinderkirche-christuskirche@arcor.de).

Mittwoch, 14. Mai 2025

Mittwoch, 25. Juni 2025

Mittwoch, 23. Juli 2025  
Treffpunkt Klosterpforte

## Ökumenische Gottesdienste Bernried - Credo

**Ich glaube, wo ich heil werde.**

**Ich glaube, wo ich begeistert bin.**

**Sommerliches Abendgebet:  
Ich glaube, wo ich aufmerksam fürs Leben bin.**

**Jeweils um 19.00 Uhr, Klosterkapelle Bernried**  
Eingang zur Klosterkapelle über die Klosterpforte.



Evangelisch in Tutzing & Bernried

## LOSGELÖST

### Gottesdienst an Christi Himmelfahrt mit Bläsern aus der Region

Gemeinsam mit den Kirchengemeinden  
aus den Regionen Berg, Feldafing-Pöcking,  
Penzberg, Starnberg und Tutzing & Bernried

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

**Donnerstag, 29. Mai 2025, 11.00 Uhr**

**Steininger Grundstück in Starnberg**

bei schlechtem Wetter in  
der Friedenskirche Starnberg

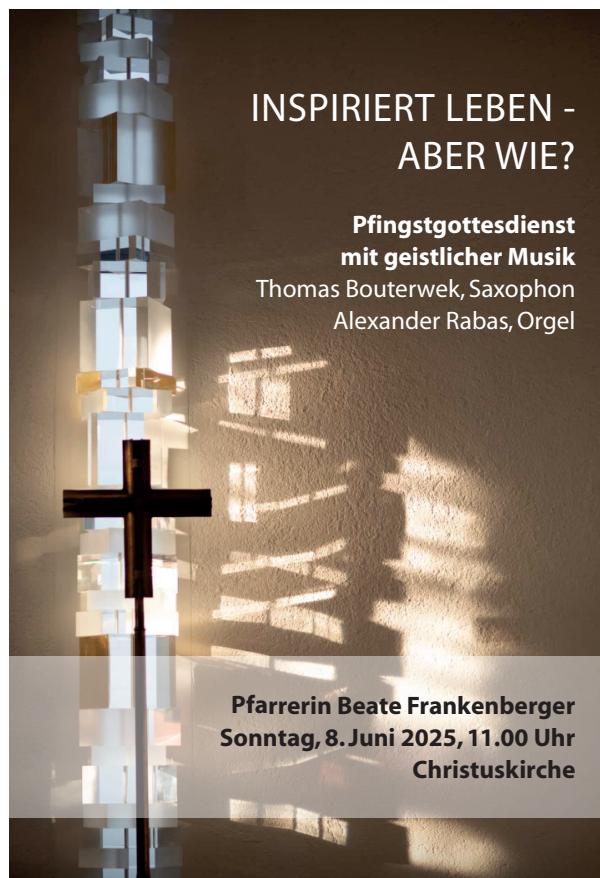


### SEE GOTTESDIENST MIT TAUFEN

Gottesdienst in Bernried am Starnberger See  
(200 Meter südlich vom Dampfersteg)  
mit Pfarrerin Beate Frankenberger

Bei schlechtem Wetter in der Hofmarkkirche.

**Sonntag, 22. Juni 2025, 10.00 Uhr**



## ZEIT, DANKE ZU SAGEN

**Herzliche Einladung zum Mitarbeiter-Dank**  
**Freitag, 17. Oktober 2025, 17.00 Uhr**  
**Gut Deixlfurt**

Nähtere Informationen folgen.



Mai | Juni | Juli 2025

## SCHÖNES DEUTSCHLAND

### Entdeckungen und Erlebnisse in Sachsen-Anhalt 14.-18. September 2025

Die große Fülle an Kunst- und Kulturgütern in Sachsen-Anhalt überrascht immer wieder viele Besucher. Bei dieser Kurzreise unternehmen wir ausgehend vom Kloster Helfta/

Eisleben, einem spirituellen Kraftort mit großem Park und begehbarem Labyrinth, vier abwechslungsreiche Tagesausflüge. Bei einer professionellen Vorführung erleben wir Klang und Technik zweier Meisterorgeln aus früheren Jahrhunderten. Das Kloster Michaelstein ist berühmt für die Vielfalt seiner nach historischen Vorbildern gestalteten Gärten und für seine musikalischen Aktivitäten.

In Gernrode erwartet uns in der Kirche St. Cyriakus (gebaut 1014) mit dem „Heiligen Grab“ ein bedeutendes Werk mittelalterlicher Bildhauerkunst.

„Gerechtigkeit 1525“ ist der Titel der Landesausstellung im Schloss Allenstedt über die bewegende Zeit der Bauernaufstände im 16.Jahrhundert.

**Dazu herzliche Einladung!**



Reiseleitung und nähere Infos:  
Pfarrer i.R. Ernst Kunas,  
Tel. 08158 - 90 71 617  
E-Mail: ernst@kun.as

Reisepreis im großen Bus ab Tutzing/Starnberg,  
Halbpension, kunsthistorische Fachbegleitung,  
alle Eintritte und Führungen.  
DZ voraussichtlich 770,- €, EZ-Zuschlag 60,- €

## Veranstaltungen

### DER NACHBARGEMEINDE FELDAFING / PÖCKING

#### *Mari-Andacht*

in der Kirche „Unsere liebe Frau“

Pater Anno & Christiane Döring

Freitag, 16. Mai 2025 um 10.00 Uhr  
Rothenfelder Straße 7, Machtlfing





#### Impressum

Herausgeber: Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Tutzing,  
Hörmannstraße 8, 82327 Tutzing.  
Redaktion: Pfarrerin Beate Frankenberger,  
Walter Kohn, Michaela Bäuerlein.  
Layout: werbungsgestalten Tina Geier  
Druck: ESTA Druck GmbH, Huglfing

Erscheinungsweise: 4 mal jährlich kostenlose Verteilung  
über die »Tutzinger Nachrichten«.  
Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt  
die Meinung der Redaktion wieder.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 10. Juni 2025

## EIN GUTES WORT

Was aber ist die Fantasie?  
Ein Wanderer,  
ein Kraftgenie,  
ein Maler, der in  
tausend Bildern versucht,  
die Alltagswelt zu schildern.

Natalie von Herder



## SO ERREICHEN SIE UNS

**Pfarrerin** Beate Frankenberger  
Tel. 08158 - 80 05  
Mobil 0170 - 55 33 007  
[beate.frankenberger@elkb.de](mailto:beate.frankenberger@elkb.de)

**Kirchenvorstand, Vertrauensperson**  
Nicole Bercher von Jordan, Tel. 0160 - 802 43 05

**Mesner**  
Frank Andrae, Tel. 0160 - 20 11 670  
[frank.andrae@elkb.de](mailto:frank.andrae@elkb.de)

## SO ERREICHEN SIE UNS

#### Pfarramtssekretärin

Stefanie Müller, Tel. 08158 - 80 05  
[pfarramt.tutzing@elkb.de](mailto:pfarramt.tutzing@elkb.de)  
Bürozeiten: Di 10.00 – 13.00 Uhr | Mi 14.00 – 16.00 Uhr |  
Fr 10.00 – 12.00 Uhr | Montag & Donnerstag geschlossen

#### Kirchenpflegerin

Barbara Schachtebeck

#### Kirchenchor / Projekt »Eltern-Konfi-Chor«

Ulrich Graf von Brühl-Störlein, Tel. 08158 - 90 48 46  
[kirchenmusik.tutzing@elkb.de](mailto:kirchenmusik.tutzing@elkb.de)

#### Frauentreff Tutzing

Heidi Gläsener, Tel. 08158 - 21 87  
[www.frauentreff-tutzing.de](http://www.frauentreff-tutzing.de)

#### Team Kinderkirche

Veronika Lorenz, Tel. 0176 - 200 75 834

#### Ev. Gemeindeverein Tutzing e.V.

Eberhard Möller, 1. Vorsitzender  
Tel. 08158 - 90 70 967  
[ev-gemeindeverein-tutzing@gmx.de](mailto:ev-gemeindeverein-tutzing@gmx.de)

**Aktuelle Informationen und weitere Termine auf  
unserer Homepage: [www.evangelisch-in-tutzing.de](http://www.evangelisch-in-tutzing.de)**

*Unsere Gemeinde* lebt vom Einsatz und Engagement von Menschen, sowie durch  
Ihre Spenden. Mit Ihrer Spende können Sie helfen, wichtige Aufgaben zu erfüllen.

- Soziale und diakonische Aufgaben in Tutzing
- Erhalt der Kirche
- Kinder- und Jugendarbeit
- Seniorenanarbeit
- Musik und Kultur

Sie können auch online unter Angabe  
des Verwendungszwecks spenden!

#### Spendenkonto

Kreissparkasse München – Starnberg  
IBAN: DE 21 7025 0150 0010 5808 19  
BIC: BYLADEM1KMS

